

WORAUF INSISTIEREN? WHAT TO INSIST ON?

Workshopreihe von Magdalena Meindl, Lea Martini und Golde Grunske

Diese Workshopreihe lädt Menschen aus dem Tanz in Brandenburg und Berlin dazu ein, sich mit Kolleg:innen über ihre Arbeitsweisen, ästhetische Spleens und Faszinationen auszutauschen. Sie sieht sich als Teil eines solidarischen Kapfes der Tanzszen(e)n in urbanen und ländlichen Räumen um bessere Arbeitsbedingungen, Sichtbarkeit- ja, Existenz.

Worauf insistiert euer Tanz, eure Choreografie? Der Fokus dieses Zusammenkommens liegt auf dem, was im Ringen um die Realisation und Organisation von künstlerischer Arbeit oft zu kurz kommt: Offenen kreativen Prozessen und Ideen ungeachtet ihrer Antragtragstauglichkeit Raum zu geben, in die ästhetischen Welten Anderer einzutauchen, eigene Arbeiten mit Kolleg:innen zu reflektieren.

Lea, Magdalena und Golde bringen Stückexzerpte, Scores und Aufgaben, die den Austausch strukturieren und relationale Aspekte von Tanz und Choreografie in den Vordergrund stellen. Die Teilnehmenden sind dazu eingeladen, Elemente ihrer eigenen performativen Praxis in den Workshop mitzunehmen.

Die ersten drei Workshops dieser Reihe finden an jeweils 2 Tagen in Berlin, Forst/Lausitz und Cottbus statt. Zum Abschluss der Workshopreihe gibt es am 18.10. eine öffentliche Präsentation mit anschließendem Ausklang in der TanzWERKSTATT Cottbus.

Die Teilnahme ist kostenlos, pro Tag gibt es eine Fahrtkostenzuschuß von 15€ pro Person. Es ist möglich, an einem, zwei oder allen drei Workshopwochenenden teilzunehmen. Am 18.10.25 kommen alle Teilnehmenden in Cottbus zusammen.

Anmeldung mit ein paar Zeilen zur Motivation unter sharedpractice@systemli.org
Schreibt uns bitte auch eure Bedarfe in Bezug auf mögliche Barrieren.

6.+7.9., 11.00-15.00 Uhr Bethanien Studio 2, Berlin (mit Lea und Magdalena)

27.+28.9., 11.30-15.30 Uhr Forst/Lausitz (mit Lea, Magdalena, Golde)

3.+4.10., 11.30-15.30 TanzWERKSTATT Cottbus (mit Lea, Magdalena, Golde)

18.10., 13.30-17.30 Uhr Tanz WERKSTATT Cottbus (mit Lea, Magdalena, Golde und allen Teilnehmenden)

Finanziert durch NPN-Nationales Performance Netzwerk und SKOGEN